

[Weitere Angaben: <https://smb.museum-digital.de/object/149783> vom 19.04.2024]

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Rückführung der Quadriga nach Berlin</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18205729</p>
---	---

Beschreibung

Dm mit Öse 74 mm, ohne 70 mm. Hohlprägung. - Anlässlich der Rückführung des von Napoleon geraubten Viergespannes des Brandenburger Tores.

Vorderseite: Ansicht des Brandenburger Tores mit der Quadriga von der Stadtseite aus (Osten). Unten im Abschnitt bekrönter Adler auf Fahnen, Trommeln und Kanonenrohren, darauf 18-14. Oben sieben Sterne über dem Königsnamen. Das Ganze in einem Kranz.

Rückseite: Eisernes Kreuz. Umlaufend zwei Kränze.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 44.20 g; Durchmesser: 74 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1814
wer
wo Deutschland

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Berlin

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Architektur
- Historisches Ereignis
- König
- Medaille
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- Vgl. Otto Helbing Nachf. München Aukt. 66 vom 11. Jan. 1932 (Sammlung Dr. P. Julius, Heidelberg. Französische Revolution, Napoleon I. und seine Zeit) Nr. 3044 (dort Aufschrift Wellington Blücher auf der Vs.).